

Antrag auf Abtrennung des Netzanschlusses Strom

per E-Mail an: auftrag@stadtwerke-bad-nauheim.de

Anschlussnehmer

Firma: _____ Anrede: ☐ Frau ☐ Herr ☐ Divers
Vorname: _____ Nachname: _____
Straße: _____ Nr. _____ PLZ: _____ Ort: _____
Telefon: _____ E-Mail: _____

Rechnungsanschrift ☐ **wie Anschlussnehmer**

Firma: _____ Anrede: ☐ Frau ☐ Herr ☐ Divers
Vorname: _____ Nachname: _____
Straße: _____ Nr. _____ PLZ: _____ Ort: _____
Telefon: _____ E-Mail: _____

Anschrift des Objekts

Straße: _____ Nr. _____ PLZ: _____ Ort: _____
Gemarkung: _____ Flur: _____ Flurstück: _____

Der Anschlussnehmer beantragt folgende Leistung:

☐ **Abtrennung Netzanschluss Strom 1.350,00 EUR (netto) einmalig**

Die Trennung des Hausanschlusses Strom beinhaltet die endgültige Unterbrechung der Stromversorgung durch Abtrennen vom Stromnetz im Rahmen einer Tiefbaumaßnahme und sofern vorhanden, den Ausbau der Messeinrichtung(en). Der Netzanschluss wird dauerhaft vom Netz getrennt. Eine Wiederinbetriebnahme ist nur über die Neubeantragung eines Netzanschlusses möglich. Mit der Trennung des Netzanschlusses wird das Netzanschlussverhältnis einvernehmlich aufgelöst (§ 25 NAV) und der Anschlussnehmer verzichtet auf alle damit verbundenen Rechte am Netzanschluss (Leistungsbezugsrecht). Das Grundstück, auf dem sich der Netzanschluss bis zu seiner Trennung befand, gilt aus Sicht der Stromversorgung als nicht erschlossen.

Der Anschlussnehmer erstattet der Stadtwerke Bad Nauheim GmbH die Kosten für die erbrachten Leistungen. Der vom Anschlussnehmer zu zahlende Betrag ergibt sich aus den „Ergänzenden Bedingungen zur Niederspannungsanschlussverordnung (NAV)“, diesem Auftragsformular, sowie dem aktuell gültigen Preisblatt der Stadtwerke Bad Nauheim GmbH. Bei unterschiedlichen Preisangaben gilt die Angabe auf dem Preisblatt.

Gründe für den Antrag

☐ Abbruch des Gebäudes ☐ Sanierung/Renovierung ☐ _____

Unterschrift zur Auftragserteilung*

Ort, Datum _____ Ort, Datum _____

Anschlussnehmer _____ Eigentümer _____

* Ist der Anschlussnehmer nicht Eigentümer des Grundstücks, ist für die Wirksamkeit des Vertrages die Zustimmungserklärung des Grundstückseigentümers erforderlich.